



Eine Fläche von acht Turnhallen wird verbaut – schon bald wächst die Holzkonstruktion in die Höhe.

Bild: Matthias Käser

Aus Dreck und Beton wächst ein hölzerner Sportkomplex

Biel wird um eine sportliche Attraktion reicher. Die neue Multisporthalle bietet schon bald eine Heimat für Turnen, Sportklettern und Inlinehockey. Die Anlage steht dem Profi- und Breitensport zur Verfügung.

Bernhard Rentsch

Zwischen der Tissot Arena und den Anlagen von Swiss Tennis ist im Bözingenfeld in den letzten Wochen eine riesige Baustelle entstanden. Der Sportcluster Bözingenfeld wird um eine Attraktion reicher. Es wird gelocht und betoniert – alles noch im Untergrund oder auf Bodenebene. Das Fundament für die neue Multisporthalle ist in Arbeit. Doch schon bald «explodiert» das Gebäude: Ab Mitte Dezember wächst der grosse Hallenkomplex rasend schnell in die Höhe. Der Holzbau wird innert kurzer Zeit stehen.

Der Startschuss zum Bau der Multisporthalle fiel Mitte August. Oder eigentlich am 22. September 2022, als 55 Prozent der Bieler Stimmbürgerinnen und Stimmbürger Ja sagten zum 26,6 Millionen Franken teuren Neubau. Dieser wird über eine Sportfläche von acht Turnhallen verfügen. Diese teilen sich auf in eine grosse Halle für das Turnzentrum Bern, eine Sportkletterhalle für das Nationalkader des SAC und in Hallen für Inlinehockey und für Schulsport.

Ab 2025 in Betrieb

So war es auf den Plänen, so stand es in der Botschaft vor der Abstimmung und so wird es umgesetzt. «Ja, wir bauen, was versprochen wurde – und wir sind aktuell im Zeitplan», äussert sich Rainer Gilg, der Projektleiter für Planung und Betrieb. Gleichzeitig bestätigt er, dass der enorme Zeitdruck das Projekt sehr anspruchsvoll mache: «Der Teufel liegt im Detail, zumal wir mit den zukünftigen Nutzern sehr unterschiedliche Anspruchsgruppen zu betreuen haben.»

Die Anlage dient dem Profi- wie dem Breiten- und Nachwuchssport, was unterschiedliche Ansprüche beinhaltet. Ob die Sportlerinnen und Sportler für Trainingseinheiten von wenigen Stunden anreisen oder den Grossteil ihrer Trainingstage im Zentrum verbringen, muss kombiniert werden. Klar ist, dass der Holzbau als «Sportfabrik» kein Prestige- oder Luxusprojekt wird, sondern in einfacher Form die nötigen Bedürfnisse abdeckt. Geplant ist eine Bauzeit von 16 Monaten – der neue Sportkomplex soll in rund einem Jahr stehen und per Anfang 2025 den Mietern über-

geben werden. «Sportlich», gesteht Rainer Gilg. Bei der Umsetzung des geplanten Grossbaus geht es auch um die Einhaltung der Kosten, was die Stadt Biel als Bauherrin prioritär gewichtet. Diese Leitplanken sind für alle eine Herausforderung, wie Gilg bestätigt: «Es gilt, die Vorgaben den Stadt einzuhalten und die Anlage für die Partner finanzierbar zu machen.» Denn Baukosten und die später wiederkehrenden Betriebskosten seien stets ein Thema. Zumal das «Problem» der steigenden Strom- und Energiekosten aktuell in jedem Bauprojekt Fragen offen lasse. «Bei der Multisporthalle im Speziellen, weil wir keine vergleichbaren Projekte als Erfahrungswerte beziehen können.»

«Ja, wir bauen, was versprochen wurde.»

Rainer Gilg

Projektleiter für Planung und Betrieb

Den grössten Teil der neuen Anlage nutzen dereinst die Turnerinnen und Turner. Grundsätzlich ist eine Kunstturnhalle mit den entsprechenden Nebenräumen geplant, wie Reto Marthaler, Präsident des Vereins Kunstturnzentrum Bern, bestätigt. «Wie der Name sagt, planen wir eine Anlage für die besten Nachwuchsturnerinnen und -turner aus dem ganzen Kanton. Biel wird künftig die Heimat des regionalen Leistungszentrums, in dem Talente bis an die Schwelle zum Nationalkader geführt werden.»

Auch Nationalkader in Biel

Propos Nationalkader: Projektleiter Reto Marthaler freut sich über das Engagement des Schweizerischen Turnverbandes, der für die Mitglieder der Nationalkader unmittelbar neben Magglingen eine zweite professionelle Infrastruktur weiss und mitnutzen wird. «Der STV zeigt sich interessiert und engagiert, was wichtig ist.» Es sei schliesslich auch der nationale Verband, der als Partner des Bundes für die Gelder aus dem Nationalen Sportanlagenkonzept (Nasak) erhalte und weiterleite.

«Kids Gym» neu im Seeland

Das Turnzentrum ermöglicht ab etwa Mitte 2025 nicht nur Kunstturntrainings. Die Multisporthalle in Biel soll zum Zentrum der ganzen Turnfamilie aus dem Seeland und sogar aus dem ganzen Kanton werden. «Alle Trainingsformen sind möglich, bei uns sind Aktive aller Sparten und Sportarten willkommen», so Reto Marthaler. Geplant sind insbesondere auch Angebote für Kinder und Jugendliche. «Für Biel und das Seeland etwas Neues und Attraktives», wie er mit Blick auf die beliebten Kids-Gym-Stunden in Bern verweist.

Reto Marthaler freut sich über bereits konkret geäussertes Interesse aus der Seeländer Turnlandschaft: «Gerade führende Geräteturnvereine haben den Mehrwert unseres Angebotes erkannt und sind interessiert.» Da gelte es, jetzt für beide Seiten vernünftige und stemmbare Finanzierungskonzepte auszuarbeiten. Sowieso: «Die finanzielle Unterstützung aus Sport- und Turnkreisen, aber auch von Sponsoren und Gönnern wird im nächsten Jahr entscheidend sein.» Die Herausforderung, den riesigen Raum mit zweckmässiger «Möblierung» auszustatten, wartet.

Anlässe

Fussball

Promotion League FC Biel - Basel U21	Sa 15.00
2. Liga interregional, Gruppe 2 Ajoie-Monterri - FC Besa Biel	Fr 20.15
2. Liga, Gruppe 2 Develier - Länggasse	Fr 20.00
3. Liga, Gruppe 4 Ittigen - Rüti	nach Redaktionsschluss
Junioren U16: Kriens - Team Bejune	Sa 14.00
U15: Team Vaud Yverdon - FC Biel	Sa 12.00
U14: Solothurn - FC Biel	Sa 12.00
U13: FC Biel - Team Seeland	Sa 12.15
U12: Team Seeland - FC Biel	Sa 10.00

Unihockey

2. Liga Grossfeld Mutschellen - Biel-Seeland	So 17.00
--	----------

Basketball

1. Liga Rapid Biel Basket - Giants Bern Esplanade	So 16.00
---	----------

Eishockey

Champions Hockey League EHC Biel - Färjestad Karlstad	Di 19.45
2. Liga Bönigen - EHC Meinisberg	Sa 20.15
Frauen, SWHLB DHC Lyss - Sursee	So 11.00
Junioren U20 SC Bern - EHC Biel	Mi 20.00

Tischtennis

NLC Gruppe 2 Rossens - Port I	Fr 19.45
Gruppe 3 Kriens - Port II	Sa 15.00

Rollhockey

NLA Thunerstern - Diessbach	So 18.00
--------------------------------	----------

Handball

1. Liga HS Biel - Chênôis Genève Handball Biel Gym Seeland	Sa 16.45
2. Liga, Gruppe 5 Olten - PSG Lyss I	Sa 16.00
Gruppe 6 Nyon Handball La Côte - PSG Lyss II	Sa 18.30

Strassenhockey

Cup Oberwil Rebels - Gals	Sa 14.00
------------------------------	----------

Volleyball

1. Liga, Frauen Gruppe B TV Grenchen - Franches-Montagnes Münchenbuchsee - Volero Aarberg	Fr 20.00 Sa 15.30
1. Liga, Männer Gruppe B Oberdiessbach - Bienne Volleyboys Nidau Volley - U60 Muristalden	Sa 16.00 Sa 16.00

Nachrichten

Regionalfussball steht vor der Winterpause

Fussball Dieses Wochenende wird mit der Partie zwischen Develier und Länggasse (heute um 20 Uhr) die Vorrunde der Seeländer 2.-Liga-Gruppe (mit Aarberg, Grünstern und Lyss) abgeschlossen. Die Drittligisten sind schon im Winterschlaf. In der interregionalen 2. Liga steht Besa Biel noch heute (auswärts gegen Ajoie-Monterri um 20.15 Uhr) und am Sonntag, 19. November, um 15 Uhr zu Hause gegen Muri-Gümligen im Einsatz. (pss)